

Die Profileroberstufe

Aufbau der Schulzeit

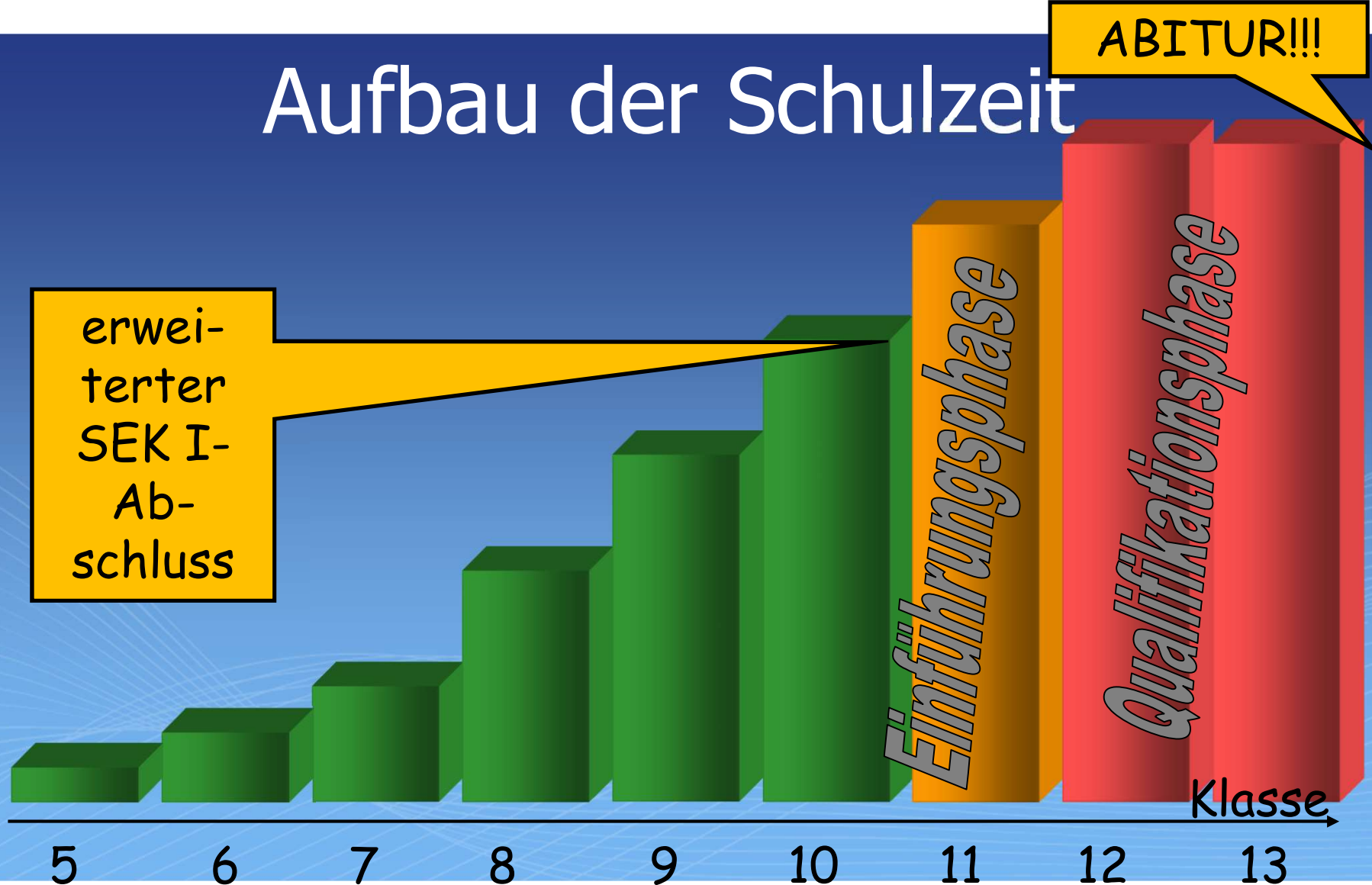
ABITUR!!!

erweiterter
SEK I-
Ab-
schluss

Oberstufe



Aufbau der Schulzeit



Die Bewertung in der Oberstufe



Zensur:

1

2

3

4

5

6

+

-

+

-

+

-

+

-

+

-

Punkte:

15

14

13

12

11

10

09

08

07

06

05

04

03

02

01

00

„Unterkurs“

Die Einführungsphase

- Brücke beim Übergang zur Qualifikationsphase
- Arbeitsweisen und -gebiete der Oberstufe kennenlernen
- Vorbereitung auf die Wahl der Schwerpunktfächer
- Vorbereitung auf die Arbeitsweisen in Fächern mit erhöhtem Anforderungsniveau

Organisation des Unterrichts in der Einführungsphase

- im Klassenverband:
 - Deutsch (3 Wochenstunden)
 - Mathematik (3 Wochenstunden)
 - Englisch (3 Wochenstunden)
 - Politik – Wirtschaft (3 Wochenstunden)
 - Geschichte (2 Wochenstunden)
 - Sport (2 Wochenstunden)
 - Erdkunde (1 Woche)

Organisation des Unterrichts in der Einführungsphase

- klassenübergreifend:
 - 2. Fremdsprache (3 Wochenstunden)
 - 3 Naturwissenschaften (Bio, Ch, If, Ph)
(je 2 Wochenstunden)
 - Kunst oder Musik (2 Wochenstunden)
 - Religion oder WuN (2 Wochenstunden)

Wahlmöglichkeiten in der Einführungsphase

**Fächer, die in der
Einführungsphase abgewählt
werden, können in der
Qualifikationsphase nicht als
Prüfungsfach gewählt werden.**

Wahlmöglichkeiten in der Einführungsphase

- Pflichtfächer:
 - Kunst oder Musik
 - evangelische oder katholische Religion oder WuN
 - 3 aus 4 Naturwissenschaften (Bio, Ch, If, Ph)

Wahlmöglichkeiten in der Einführungsphase

- Wahlpflichtfächer:
 - Möglichkeit zur Abwahl der 2. Fremdsprache
- Ersatz durch:
 - 4. Naturwissenschaft (2-stg.)
UND Darstellendes Spiel (1-stg.)
 - Wirtschaftslehre (2-stg.)
UND Darstellendes Spiel (1-stg.)

Wahlmöglichkeiten in der Einführungsphase

- Wahlfächer:

Möglichkeit zur zusätzlichen Belegung der Fächer:

- 4. Naturwissenschaft
- Darstellendes Spiel
- Wirtschaftslehre

Wahlmöglichkeiten in der Einführungsphase

- Konsequenzen der Abwahl der 2. Fremdsprache:
 - Sprachlicher Schwerpunkt nicht wählbar
 - im Gesellschaftswissenschaftlichen Schwerpunkt keine Anwahl der 2. Fremdsprache möglich
 - starke Einschränkung der wählbaren Profile

Bei Fragen wenden Sie sich
bitte an Frau Evers.

Die Profioberstufe

Qualifikationsphase

Versetzung in die Qualifikationsphase

in allen Pflicht-
und
Wahlpflichtfächer
mindestens 05
Punkte



erfolgreiche
Mitarbeit in
Q-Phase
erwartet



Versetzung in
die
Qualifikations-
phase

Versetzung in die Qualifikationsphase

in einem Pflicht-
oder
Wahlpflichtfach
01, 02, 03 oder 04
Punkte ansonsten
mindestens 05
Punkte



erfolgreiche
Mitarbeit in
Q-Phase
erwartet



Versetzung in
die
Qualifikations-
phase

in zwei
Pflicht- oder
Wahlpflicht-
fächern 01,
02, 03 oder
04 Punkte
ansonsten
mindestens
05 Punkte

Klassenkonferenz kann
Ausgleich beschließen,
wenn durch zwei
Ausgleichsfächer (mind. je
06) jeweils im
Durchschnitt mindestens
05 Punkte erreicht werden
und
die erfolgreiche Mitarbeit
in Q-Phase erwartet wird

Verset-
zung in
die
Quali-
fikations-
phase

in einem
Pflicht- oder
Wahlpflicht-
fach 00
Punkte
ansonsten
mindestens
05 Punkte



Klassenkonferenz kann
Ausgleich beschließen,
durch mindestens 10
Punkte in einem oder
durch 08 oder 09 Punkte
in zwei Ausgleichsfächern
und
wenn die erfolgreiche
Mitarbeit in Q-Phase
erwartet wird



Verset-
zung in
die
Quali-
fikations-
phase

- für Ausgleichsfächer darf in der Stundentafel höchstens eine Wochenstunde weniger vorgeschrieben sein als im auszugleichenden Fach
- Ma, De, FS dürfen nur untereinander ausgeglichen werden

Die Bewertung in der Q-Phase

- jedes Semester zählt getrennt
- keine Versetzungsentscheidung,
Übergang ins nächste Semester
und Zulassung zum Abitur

... oder nicht

Zulassung zum Abitur

- kein Kursergebnis mit 00 Punkten darf eingebracht werden
- max. 3 Unterkurse in P1 – P3
- insgesamt max. 7 Unterkurse in allen eingebrachten Kursergebnissen

Wiederholung eines Jahrgangs

- Wiederholung eines Jahres in der Oberstufe möglich,
- d.h. die Einführungsphase oder ein Schuljahrgang der Qualifikationsphase kann wiederholt werden
- bei einer nicht bestandenen Abiturprüfung kann zusätzlich einmal der 13. Jahrgang wiederholt werden

Die Kursarten

- 5-stündige Kurse mit erhöhtem Anforderungsniveau
- 3-stündige Kurse mit grundlegendem Anforderungsniveau
- 2-stündige Kurse mit grundlegendem Anforderungsniveau (Seminarfach und Sport)

Kurse mit erhöhtem Anforderungsniveau:

- 3 Fächer wählen
- je 5 Unterrichtsstunden pro Woche
- besonders selbstständiges Arbeiten,
höhere Transferleistung,
tieferes Eindringen in den Stoff,
etwas größerer Umfang an Unterrichtsstoff

Kurse mit erhöhtem Anforderungsniveau:

- lange (ca. 300 min je nach Fach)
Abiturklausuren (P1 – P3)
- P1- und P2-Fach werden doppelt gewichtet
- P3-Fach wird nur einfach gewichtet

Kurse mit grundlegendem Anforderungsniveau:

- je 3 Unterrichtsstunden pro Woche
- etwas geringerer Umfang an Unterrichtsstoff
- in einem dieser Fächer (P4): schriftliche Prüfung auf grundlegendem Niveau (kürzer als P1 – P3)
- in einem dieser Fächer (P5): mündliche Prüfung

Das Seminarfach

- fächerübergreifende und -verbindende Problemstellung
- Einübung verschiedener wissenschaftspropädeutischer Methoden
- verschiedene Arbeitsformen, Verfahren der Präsentation und Erörterung von Ergebnissen
- jede Schülerin und jeder Schüler schreibt eine wissenschaftliche Arbeit = Facharbeit

Die Prüfungsfächer

- P1, P2 und P3 lange schriftliche Abiturprüfungen
Unterricht auf erhöhtem Niveau (je 5-stündig)
- P4 kürzere schriftliche Abiturprüfung
Unterricht auf grundlegendem Niveau (3-stündig)
- P5 mündliche Abiturprüfung
Unterricht auf grundlegendem Niveau (3-stündig)

Die Prüfungsfächer

- aus **jedem Aufgabenfeld** muss mindestens ein Prüfungsfach gewählt werden,
- **zwei der drei Fächer** Deutsch, Fremdsprache und Mathematik müssen unter den Prüfungsfächern sein,
- die Prüfungsfächer müssen in der **Einführungsphase** mindestens ein Halbjahr **belegt** worden sein

Die Aufgabenfelder

Aufgabenfeld A

Deutsch

Englisch

Französisch

Spanisch

Latein

Kunst

Musik

Darstellendes Spiel

Aufgabenfeld B

Geschichte

Politik-Wirtschaft

Erdkunde

Ev. Religion

Kath. Religion

Werte und Normen

Wirtschaftslehre

Aufgabenfeld C

Mathematik

Biologie

Chemie

Physik

Informatik

Wahlangebote

Fächer auf erhöhtem Niveau:

- Biologie
- Chemie
- Deutsch
- Englisch
- Erdkunde
- Französisch
- Geschichte
- Informatik
- Kunst
- Latein
- Mathematik
- Musik
- Physik
- Politik-
Wirtschaft
- Spanisch
- Wirtschaftslehre

Mögliche Prüfungsfächer auf grundlegendem Niveau:

- Biologie
- Chemie
- Darstellendes Spiel (nur P5)
- Deutsch
- Englisch
- Erdkunde
- Französisch
- Geschichte
- Informatik
- Kunst
- Latein
- Mathematik
- Physik
- Musik
- Politik-
Wirtschaft
- Religion
- Spanisch
- Werte und
Normen

Belegverpflichtungen

- alle Prüfungsfächer sind durchgehend für 4 Semester zu belegen
- im Durchschnitt pro Semester mindestens 32 Wochenstunden, d.h. insgesamt in 4 Semestern **mind. 128 Wochenstunden**
- Leistung nicht bewertbar oder 00 Punkte -> Kurs nicht belegt

Sprachlicher Schwerpunkt

Belegverpflichtungen für 4 Semester:

- fortgeführte Fremdsprache
- weitere Fremdsprache
- Deutsch
- Mathematik
- Naturwissenschaft
- Sport

Sprachlicher Schwerpunkt

Belegverpflichtungen für mindestens 2 Semester:

- Musik, Kunst oder darstellendes Spiel
- Geschichte
- Politik-Wirtschaft
- Religion oder Werte und Normen
- Seminarfach (3 Semester)

Musisch-künstlerischer Schwerpunkt

Belegverpflichtungen für 4 Semester:

- Kunst oder Musik
- Deutsch
- Fremdsprache
- Mathematik
- Naturwissenschaft
- Sport

Musisch-künstlerischer Schwerpunkt

Belegverpflichtungen für mindestens 2 Semester:

- Musik, Kunst oder darstellendes Spiel
- Geschichte
- Politik-Wirtschaft
- Religion oder Werte und Normen
- Seminarfach (3 Semester)

Gesellschaftswissenschaftlicher Schwerpunkt

Belegverpflichtungen für 4 Semester:

- Geschichte
- Politik-Wirtschaft oder Erdkunde oder
Wirtschaftslehre
- Deutsch
- Fremdsprache
- Mathematik
- Naturwissenschaft
- Sport

Gesellschaftswissenschaftlicher Schwerpunkt

Belegverpflichtungen für mindestens 2 Semester:

- weitere Fremdsprache oder Naturwissenschaft oder Informatik
- Musik, Kunst oder darstellendes Spiel
- Religion oder Werte und Normen
- Seminarfach (3 Semester)

Mathematisch-naturwissenschaftlicher Schwerpunkt

Belegverpflichtungen für 4 Semester:

- Naturwissenschaft
- weitere Naturwissenschaft oder Informatik
- Deutsch
- Fremdsprache
- Mathematik
- Sport

Mathematisch-naturwissenschaftlicher Schwerpunkt

Belegverpflichtungen für mindestens 2 Semester:

- Musik, Kunst oder darstellendes Spiel
- Geschichte
- Politik-Wirtschaft
- Religion oder Werte und Normen
- Seminarfach (3 Semester)

Bei Fragen wenden Sie sich
bitte an den
Oberstufenkoordinator
Herrn Langbein.

Gesamtqualifikation zum Abitur

- **Block I: Halbjahresergebnisse der Schuljahre 12 und 13**
- **Block II: Abiturprüfungen**

Einbringungsverpflichtungen für das Abitur

- **INSGESAMT: mindestens 32, höchstens 36**
Schulhalbjahresergebnisse
- je 4 Hj. aller Prüfungsfächer (P1, P2, P3, P4, P5)

Einbringungsverpflichtungen für das Abitur

- 4 Hj. Deutsch
- 4 Hj. Fremdsprache
- 2 Hj. Kunst / Musik / Darstellendes Spiel
- 2 Hj. Geschichte
- 2 Hj. Politik-Wirtschaft (entfällt, im GW-Schwerpunkt, wenn EK oder WI Schwerpunktfach ist)
- 2 Hj. Religion / WuN
- 4 Hj. Mathematik
- 4 Hj. Naturwissenschaft
- 2 Hj. Seminarfach (darunter das Facharbeitssemester)

Zusätzliche Einbringungsverpflichtungen im sprachlichen Schwerpunkt

- 4 Hj. einer weiteren Fremdsprache

Zusätzliche Einbringungsverpflichtungen im naturwissenschaftlichen Schwerpunkt

- 4 Hj. einer weiteren Naturwissenschaft

Zusätzliche Einbringungsverpflichtungen im gesellschaftswissenschaftlichen Schwerpunkt

- 2 Hj. einer weiteren Fremdsprache oder einer weiteren Naturwissenschaft

Zusätzliche Einbringungsverpflichtungen im musisch-künstlerischen Schwerpunkt

- 2 Hj. Kunst bzw. Musik bzw. Darstellendes Spiel

Gesamtqualifikation zum Abitur

- **Block I (Halbjahresergebnisse):**
 - 12 Halbjahresergebnisse P1, P2 und P3, davon höchstens 3 mit weniger als 05 Punkten
 - Die Halbjahresergebnisse der P1- und P2-Fächer werden doppelt gewertet.
 - 24 bis 28 Halbjahresergebnisse (P3-, P4-, P5- und Nichtprüfungsfächer)

Gesamtqualifikation zum Abitur

- **Block I (Halbjahresergebnisse):**
 - bei 32 bis 34 eingebrachten Halbjahresergebnissen höchstens 6 Halbjahresergebnisse mit weniger als 05 Punkten
 - bei 35 oder 36 eingebrachten Halbjahresergebnissen höchstens 7 Halbjahresergebnisse mit weniger als 05 Punkten

Gesamtqualifikation zum Abitur

- **Block I:** $E I = \text{Punktsumme} \cdot \frac{40}{S}$,

$S =$ Anzahl der eingebrachten 32 bis 36
Halbjahresergebnisse, wobei Ergebnisse
des P1 und P2-Faches doppelt zählen
(40 bis 44)

mindestens 200 Punkte

Gesamtqualifikation zum Abitur

- **Block II (Abiturprüfungen):**
 - Leistungen der Abiturprüfungen P1-P5 vierfach
 - in drei Prüfungsfächern jeweils mindestens 20 Punkte (bei vierfacher Wertung)
 - **insgesamt mindestens 100 Punkte**

Gesamtqualifikation zum Abitur

- **Block I:** $E I = \text{Punktsumme} \cdot \frac{40}{S}$,
mindestens 200 Punkte
- **Block II:** $E II = 4 \cdot (P I + P 2 + P 3 + P 4 + P 5)$
mindestens 100 Punkte
- **Gesamtpunktzahl:** $E = E I + E II$

Berechnung der Durchschnittsnote

| Punkte | | | Durchschnittsnote |
|--------|-----|-----|-------------------|
| 300 | | | 4 |
| 301 | bis | 318 | 3,9 |
| 319 | bis | 336 | 3,8 |
| 337 | bis | 354 | 3,7 |
| 355 | bis | 372 | 3,6 |
| 373 | bis | 390 | 3,5 |
| 391 | bis | 408 | 3,4 |
| 409 | bis | 426 | 3,3 |
| 427 | bis | 444 | 3,2 |
| 445 | bis | 462 | 3,1 |
| 463 | bis | 480 | 3 |
| 481 | bis | 498 | 2,9 |
| 499 | bis | 516 | 2,8 |
| 517 | bis | 534 | 2,7 |
| 535 | bis | 552 | 2,6 |
| 553 | bis | 570 | 2,5 |

| Punkte | | | Durchschnittsnote |
|--------|-----|-----|-------------------|
| 571 | bis | 588 | 2,4 |
| 589 | bis | 606 | 2,3 |
| 607 | bis | 624 | 2,2 |
| 625 | bis | 642 | 2,1 |
| 643 | bis | 660 | 2 |
| 661 | bis | 678 | 1,9 |
| 679 | bis | 696 | 1,8 |
| 697 | bis | 714 | 1,7 |
| 715 | bis | 732 | 1,6 |
| 733 | bis | 750 | 1,5 |
| 751 | bis | 768 | 1,4 |
| 769 | bis | 786 | 1,3 |
| 787 | bis | 804 | 1,2 |
| 805 | bis | 822 | 1,1 |
| 823 | bis | 900 | 1 |

Fachhochschulreife

- **Studium an Fachhochschulen** (außer in Bayern und Sachsen)
- **Studium ausgewählter Studiengänge an bestimmten Universitäten** (Die Universität entscheidet individuell über die Zulassung.)

Fachhochschulreife

- **schulischer Teil:** definierte Leistungen aus 2 aufeinanderfolgenden Schulhalbjahren
- **berufsbezogener Teil** (NACH Erwerb des schulischen Teils):
 - mindestens 1-jähriges Praktikum oder
 - abgeschlossene Berufsausbildung oder
 - mindestens 1-jähriges FSJ, FÖJ, Bundesfreiwilligendienst, Jugendfreiwilligendienst, Wehrdienst

Bedingungen für den schulischen Teil der Fachhochschulreife

- jeweils 2 Hj. des P1-, P2- und P3-Faches
- sofern dadurch noch nicht abgedeckt:
 - 2 Hj. Deutsch
 - 2 Hj. Fremdsprache
 - 2 Hj. Geschichte
 - 2 Hj. Mathematik
 - 2 Hj. Naturwissenschaft
- **INSGESAMT: 15 Schulhalbjahresergebnisse**

Bedingungen für den schulischen Teil der Fachhochschulreife

- P1- und P2-Fächer werden doppelt gewichtet
- davon maximal zweimal weniger als 05 Punkte
- insgesamt mind. 40 Punkte (in zweifacher Wertung)

Bedingungen für den schulischen Teil der Fachhochschulreife

- P3-Fach und weitere 9 Hj.-Ergebnisse insgesamt mindestens 55 Punkte
- insgesamt höchstens 4 Hj.-Ergebnisse mit weniger als 05 Punkten

Berechnung der Durchschnittsnote

| Punkte | | | Durchschnittsnote |
|--------|-----|-----|-------------------|
| 95 | | | 4 |
| 96 | bis | 100 | 3,9 |
| 101 | bis | 106 | 3,8 |
| 107 | bis | 112 | 3,7 |
| 113 | bis | 117 | 3,6 |
| 118 | bis | 123 | 3,5 |
| 124 | bis | 129 | 3,4 |
| 130 | bis | 134 | 3,3 |
| 135 | bis | 140 | 3,2 |
| 141 | bis | 146 | 3,1 |
| 147 | bis | 152 | 3 |
| 153 | bis | 157 | 2,9 |
| 158 | bis | 163 | 2,8 |
| 164 | bis | 169 | 2,7 |
| 170 | bis | 174 | 2,6 |
| 175 | bis | 180 | 2,5 |

| Punkte | | | Durchschnittsnote |
|--------|-----|-----|-------------------|
| 181 | bis | 186 | 2,4 |
| 187 | bis | 191 | 2,3 |
| 192 | bis | 197 | 2,2 |
| 198 | bis | 203 | 2,1 |
| 204 | bis | 209 | 2 |
| 210 | bis | 214 | 1,9 |
| 215 | bis | 220 | 1,8 |
| 221 | bis | 226 | 1,7 |
| 227 | bis | 231 | 1,6 |
| 232 | bis | 237 | 1,5 |
| 238 | bis | 243 | 1,4 |
| 244 | bis | 248 | 1,3 |
| 249 | bis | 254 | 1,2 |
| 255 | bis | 260 | 1,1 |
| 261 | bis | 285 | 1 |

Bei Fragen wenden Sie sich
bitte an den
Oberstufenkoordinator
Herrn Langbein.